



## Wie kann ich die Sicherheit meiner Patienten spürbar erhöhen?



**Ketteler  
Krankenhaus**  
Offenbach

Bischof W. E. von Ketteler

”

„Mit dem Brother TD-Etikettendrucker drucken wir für unsere Patienten direkt bei der Aufnahme ein personalisiertes Armband, um die Verwechslungsgefahr bei der Behandlung zu minimieren.“

**Oliver Dahl, Abteilungsleiter Materialwirtschaft, Ketteler Krankenhaus gemeinnützige GmbH**

## Fallstudie: Patienten sicher über Armbänder identifizieren Branche: Gesundheitswesen

Der Informationsfluss in Krankenhäusern hat großen Einfluss auf die Sicherheit der Patienten. Kleine Versehen, bedingt durch Schichtwechsel oder Zeitdruck, sind schnell passiert und können im schlimmsten Fall zu Verwechslungen und Behandlungsfehlern führen. Umso wichtiger ist die eindeutige Patientenidentifikation, die mit Patientenarmbändern gewährleistet werden kann. Sobald die elektronische Patientenakte (ePA) einsatzbereit ist, kann das Klinikpersonal die auf den Armbändern gedruckten Barcodes zusätzlich scannen und so alle Informationen zum Patienten einsehen.

## Kunde: Ketteler Krankenhaus gemeinnützige GmbH

Die Ketteler Krankenhaus gemeinnützige GmbH betreibt das Ketteler Krankenhaus mit 270 Betten und den Hauptfachabteilungen Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Innere Medizin und Geriatrie sowie einer Belegabteilung Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde.

Als Kooperationspartner des Onkologischen Zentrums im Versorgungsgebiet Frankfurt/Offenbach hat sich das Ketteler Krankenhaus mit anderen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten zu einem Versorgungsnetz zusammengeschlossen, das allen Patienten medizinische Versorgung auf höchstem Niveau anbietet. Seinen Anteil an diesem Leistungsangebot praktiziert das Ketteler seit vielen Jahren im Offenbacher DarmCen-

trum und im Brustkompetenzzentrum. Die Tumorzentren sind zertifiziert nach den Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft. Das Krankenhaus ist zertifiziert nach KTQ (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) und dem Deutschen Palliativsiegel®.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Goethe-Universität Frankfurt beteiligt sich das Ketteler Krankenhaus an der praktischen Ausbildung von Studierenden der Humanmedizin und ist in die neuesten Entwicklungen der medizinischen Forschung eingebunden. Durch ärztliche Kompetenz und einfühlsame Pflege soll die bestmögliche Versorgung unserer Patienten gewährleistet werden.

Das Leitmotiv lautet „Liebe lindert Leiden“. Die Nächstenliebe prägt den Umgang mit den Patienten.

## Vorteile der Patientenarmbanddrucker auf einen Blick

- ✓ Zuverlässig zu Scannen – hohe Druckqualität von 300 dpi
- ✓ Verbrauchsmaterial – antibakterielle Armbänder und -etiketten
- ✓ Systemintegration in KIS – Software Development Kits und Emulatoren
- ✓ Intuitiv zu Bedienen – Rollenwechsel mit einem Handgriff
- ✓ Flexibel einsetzbar – modulare Feature-Optionen nach Bedarf
- ✓ Verfügbarkeit – 3 Jahre Garantie, auch auf den Druckkopf





## Herausforderung: Patientensicherheit erhöhen

Verwechslungen können im Gesundheitswesen fatale Folgen haben. Der falsche Patient, das falsche Medikament, die falsche Dosierung, der falsche Ablauf oder der falsche Zeitpunkt. Die Liste möglicher Behandlungsfehler ist lang. Hinzu kommt der steigende Zeit- und Kostendruck vieler Gesundheitseinrichtungen. Umso wichtiger ist es, dem handelnden Personal die nötigen Hilfsmittel zur sicheren Patientenidentifikation an die Hand zu geben. Diese Notwendigkeit hat auch das Ketteler Krankenhaus in Offenbach erkannt. „Unser Ziel war es, den Aufnahmeprozess reibungslos abzuwickeln, damit unsere Patienten nicht lange auf ihre Behandlung warten müssen. Außerdem sparen wir durch schlanke Prozesse Kosten in der Verwaltung. Oberste Priorität hat jedoch immer die Patientensicherheit. Dafür haben wir eine passende Lösung gesucht“, erklärt Oliver Dahl, Abteilungsleiter Materialwirtschaft des Offenbacher Klinikums.

## Lösungsansatz: eindeutige Patientenidentifikation

Die entsprechende Antwort auf die Anforderungen des Ketteler Krankenhauses lieferte dessen Büro-Fachhandelspartner. Mit dem Brother TD-Patientenarmband- und Etikettendrucker wurde eine Lösung gefunden, die sowohl die Anforderungen von Materialwirtschaft und Krankenhaus-IT, als auch die Bedürfnisse des anwendenden Klinikpersonals erfüllt. „Durch die Ausstattung der Patienten mit einem bedruckten Armband vermeiden wir die Gefahr einer Verwechslung im Vergleich zu handschriftlichen Bändern. So ist die Identifikation auch sichergestellt, wenn ein Notfall vorliegt und Patienten nicht ansprechbar sind“, berichtet Dahl weiter. Zukünftig besteht zudem die Möglichkeit, dass das Personal einen auf das Armband aufgedruckten Barcode scant und daraufhin alle

relevanten Informationen zum jeweiligen Patienten aus der elektronischen Patientenakte (ePA) angezeigt werden. Damit der Barcode auf dem Armband von einem Scanner gelesen werden kann, muss das Druckbild entsprechend scharf sein. Wettbewerbsmodelle mit nur 200 dpi Auflösung verursachen oft Probleme beim Erfassen des Strichcodes. Bei der Teststellung des TD-2130NHC mit 300 dpi funktionierte die Barcodeerfassung dagegen einwandfrei.

Insgesamt neun der professionellen Etikettendrucker wurden vor Ort installiert. Durch seine intuitive Handhabung war das Gerät schnell erklärt, die Verbrauchsmaterialrollen lassen sich mit einem Handgriff austauschen. So gab es kaum Rückfragen beim Klinikpersonal, das dadurch wichtige Zeit einspart. Die kompakten Maße ermöglichen die flächendeckende Nutzung an verschiedenen Servicepoints, vom Empfang, über die Sekretariate bis hin zur Intensivstation. Durch den modularen Geräteaufbau lassen sich, je nach Bedarf, verschiedene Optionen hinzufügen. Mit Hilfe des Touchpanel-Displays lässt sich der TD ganz ohne Computer nutzen. Alternativ sorgen Bluetooth- oder WLAN-Schnittstellen für den Betrieb über Smartphone oder Tablet und in Kombination mit einem Akku steht auch dem stromunabhängigen mobilen Einsatz direkt beim Patienten nichts im Weg.

## Ergebnis: gedruckte Patientenarmbänder

Um den Service und die Versorgung mit Verbrauchsmaterial kümmert sich der Bürohändler ebenfalls. „Bei einem Ausfall der Drucker könnten wir Patienten nicht mit einem Armband ausstatten. Das stört unsere Abläufe gerade bei der Übergabe von Patienten in Schnittstellenbereichen massiv. Garantieleistungen und ein schneller Service sind deswegen sehr wichtig für uns. Im Fall der Fälle muss ein Gerät schnell repariert oder ausgetauscht werden“, weiß Oliver Dahl.

Für die Systemintegration in die IT-Infrastruktur, wie das Krankenhausinformationssystem (KIS) oder eine ERP-Software, gibt es verschiedene Software Development Kits und die ZPL II- und ESC/P-Emulatoren. Mit seinem Special Solutions Team (SST) unterstützt Brother seine Fachhandelspartner und die IT-Manager des Endkunden auf Wunsch beim Rollout, um kundenspezifische Anforderungen bei der Systemintegration umzusetzen.

Neben Patientenarmbändern drucken die Geräte der TD-Serie auch unterschiedlichste Etiketten, die dabei helfen, den Informationsfluss in den verschiedenen Einsatzgebieten im Gesundheitswesen zu verbessern. Egal ob Proben- und Medikamentenbeschriftung, Dosier- und Mengenhinweise oder Rezepte – in Verbindung mit Barcodes und den dahinter liegenden Informationen aus der Patientendatenbank sorgen die Etiketten für eine sichere und nachvollziehbare Behandlung.

# Brother International GmbH

Drei kleine Worte beschreiben ein ganzes Unternehmen: At your side. Brother hat sich nicht nur als führender Anbieter intelligenter In- und Output-Lösungen einen Namen gemacht, sondern auch als besonders faires und serviceorientiertes Unternehmen. Gerade professionelle Anwender schätzen die Zuverlässigkeit, die Brother mit seiner dreijährigen Herstellergarantie gewährleistet. Zum Produktportfolio gehören u.a. Drucker, Multifunktions- und Faxgeräte mit Laser- und Tintenstrahltechnologie, Scanner, Beschriftungssysteme sowie mobile Druck- und Scanlösungen. Software und Cloud-Lösungen für Druckflotten-Management oder Managed Print Services runden das Sortiment ab und bieten echte Mehrwerte. Die Brother International GmbH beschäftigt in Deutschland und Österreich rund 200 Mitarbeiter.

## Die Leistungsmerkmale des TD-2130NHC im Überblick



Thermodirekt-Druckverfahren



Bis zu 152,4 mm / Sekunde  
max. Druckgeschwindigkeit



ZPL II- und ESC/P-Emulation



56 mm max. Druckbreite



300 dpi Auflösung



USB- und serielle Schnittstelle

## Kontakt

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie Beratung zur **TD-Serie**?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an: **business.news@brother.de**

Oder rufen Sie uns kostenlos an unter: **+49 6101 805-0**

Weitere Informationen erhalten Sie auf:

**brother.de** **brother.at**

**brother**  
at your side